

## Vereinsprojekt

# Schüler testen selbstgebaute Modellflugzeuge

Dewitz. Seit Februar bastelten sieben Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums gemeinsam mit dem Modellflugverein Leipzig-Taucha an eigenen Fliegern. „Die Jugendlichen waren sehr motiviert und aufmerksam“, lobte Vereinschef Horst Voigt und verwies auf die vielen diskutierten Themen, die den Schulunterricht der Praxis näher brachten. Flugphysik stand dabei ebenso an, wie das Einstellen einer Fernsteuerung oder das des Schwerpunktes sowie der Umgang mit diversen Klebern. Insgesamt drei Modelle sind entstanden, ein Motormodell und zwei Motorsegler.

Am Sonnabend dann stand die Flugpremiere vor Zuschauern und Familienangehörigen auf dem Schwarzen Berg an. Ideale Wetterbedingungen hätten anders ausgesehen: Der teils starke Wind und Regenschauer vertrieben die Modelle vom Himmel. „Ich bin froh, dass der Flieger wieder heil gelandet ist. Man muss da sehr vorsichtig sein“, erklärt Domenic Werner aus der 6b. Vor dem Schauliegen hatten die Gymnasiasten neben den Bastel- und Theoriestunden in der Schule auch Flugtraining, bei dem sie Start und Landung erlernten und sogar den einen oder anderen Looping mit den Modellen machten.

Viel Zeit hat das Modellflugprojekt des Vereins in den letzten Monaten beansprucht. Ob es sich in Form von Neuanmeldungen gelohnt hat, ist noch offen. „Bisher haben wir zwei Mitglieder unter 16 Jahren und wir hoffen natürlich sehr, dass hier noch Kinder und Jugendliche aufrücken. Deshalb warten wir ab, ob wir das Projekt gegebenenfalls wiederholen, weil der Aufwand für unsere Mitglieder schon sehr hoch war“, so Voigt, der sich freut, den Modellflugsport auf diesem Weg an jüngere Menschen herangebracht zu haben. Mit Tim Tannenberger aus der 7b ist das mit Erfolg gelungen: Die Begeisterung für den Modellbau hat ihn so gepackt, dass er wahrscheinlich dem Verein beitreten wird.

Als ein Höhepunkt erwartet die Nachwuchs- und Profiflieger sowie alle Interessierten am 18. und 19. Juli ein Freundschaftsfliegen mit einer Gruppe von traditionellen Modellbauern auf dem Schwarzen Berg. *Kathrin Kirscht*



Foto: Kathrin Kirscht

Domenic Werner (links) und Tim Tannenberger freuen sich, dass ihr Modell wieder sicher auf der Erde gelandet ist.

LVZ vom 22.06.2009